

und schweren Fehlern; cfr. Allgemeine Botan. Zeitschrift 1899 Nr. 6-9, was Dir. Tom von Post und ich darüber schrieben.

Da auf Halliers Veranlassung die Nomenklaturfrage auf die Tagesordnung der Naturforscher-Versammlung gesetzt war, benutzte ich den Anlass, um über den neuesten Standpunkt der Regelung durch einen kompetenten Nomenklatur-Kongress zu berichten. Infolge meines Vorschlages zur Reform solcher Kongresse in der März-Nummer der D. B. M. hat sich Herr Professor Dr. R. von Wettstein bereit erklärt, unter gewissen Bedingungen in Wien 1905 einen solchen Kongress abzuhalten und hat die Botanische Sektion der Naturforscher-Versammlung am 20. September 1900 meinen folgenden Antrag angenommen: Die Wahl Wien zum nächsten botanischen Kongressort für 1905 zur Regelung der Nomenklatur-Gesetzgebung und die der Herren Professoren von Wettstein und Wiesner als vorbereitende Vorsitzende, bei dem Pariser internationalen Kongress nachdrücklich zu befürworten.

Dr. Otto Kuntze.

Botanische Sammlungen.

Die Königlich botanische Gesellschaft zu Regensburg beabsichtigt, in der schon seit mehreren Jahren in ihrem Selbstverlage erscheinenden *Flora exsiccata Bavarica* nunmehr auch die Zellkryptogamen zur Ausgabe zu bringen.

Es soll zunächst im Jahre 1901 mit der Herausgabe der Bryophyten begonnen werden, denen sich dann je nach Möglichkeit und Bedarf die übrigen Zellkryptogamen anschliessen sollen.

Die Stärke der Auflage ist vorläufig auf 30 Exemplare festgesetzt, welche in durchgängig gleich grossen Enveloppes aus starkem braunen Papier mit gedruckter Etikette in fortlaufender Nummerierung geliefert werden. Je 4 oder 5 Dekaden werden alsdann in einem Pappkarton vereinigt, sodass sich die Sammlung bequem unterbringen lassen wird.

Die einzelnen Faszikel können unabhängig von den im Exsikkatenwerke zur Ausgabe gelangenden Phanerogamenfaszikeln entweder käuflich — das einzelne Ex. einschliesslich Ausstattung zu 15 Reichspfennigen — oder im Tausche bezogen werden, bei welchem letzterem die Pflanzen in 6 Wertklassen eingeschätzt werden und für je 2 Einheiten eine Dekade als Äquivalent gehen werden soll.

Diesbezügliche Anfragen beliebe man schon jetzt an den Leiter der Kryptogamen-Abteilung, Herrn Dr. phil. Ignaz F amiller in Karthaus-Prüll bei Regensburg, zu richten.

Botanische Reisen.

Der Direktor des botanischen Gartens zu Victoria in Kamerun, Dr. Preuss, ist von seiner Studienreise nach Mittel- und Südamerika nach Deutschland zurückgekehrt. Aus den mitgebrachten interessanten Sammlungen ist im Berliner botanischen Museum eine Sonder-Ausstellung kürzlich veranstaltet worden.

Zurückgekehrt ist ferner von seiner Forschungsreise nach den canarischen Inseln J. Bornmüller in Berka a. I. und hat über seine

schöne Ausbeute unlängst in Erfurt auf der Haupt-Versammlung des Thüringischen botanischen Vereins berichtet.

Ebenso hat Professor Dr. Volkens seine hochinteressante Forschungsreise nach den Karolinen und Marianen glücklich beendet und ist mit reichen Schätzen nach Berlin zurückgekommen, wo er bereits am 13. Okt. die Mitglieder des Bot. Vereins der Prov. Brandenburg durch einen vorläufigen, aber sehr schätzenswerten Bericht erfreute.

G. L.

Briefkasten.

Dr. Z. in B. Mit bes. herzl. Dank bestätige ich d. Empfang d. Abonnements-Betrages für 1901. Mit Ihrem Namen ist die neue Versendungsliste begonnen. Vivant sequentes! — Dr. G. in B. Sie sind schon der 3. im Bunde. — Sch. in M., R. in B., S. in N. und B. in S. Die Art. erhalten, kommen in nächster Nr. z. Abdruck. Die Zahl der Mitarbeiter nimmt in erfreulichem Masse zu. — M. in F. Dank für die reiche und entzückende Orchid.-Sendung. Die Flora des Kaiserstuhles scheint für Orchidophilen ein Paradies zu sein. Näheres folgt.

G. L.

An die Leser.

Der heutigen Nummer ist Nr. 1 der Mitteilungen des botanischen Tauschvereins in Arnstadt beigelegt. Es wird bemerkt, dass der Tausch ohne Unterbrechung fortan weitergeführt wird, also den Lesern der D. B. M. jederzeit der Zutritt offen steht.

G. L.

Anzeigen.

Köhne's Dendrologie

wird zu kaufen gesucht. Näheres

Die Redaktion.

Alle früheren Jahrgänge der D. B. M.

können zu ermässigten Preisen von mir bezogen werden.
Jahrg. 1899 zu 3 Mk.

G. L.

Verlag des Herausgebers.

Verantwortlicher Redakteur: Prof. Dr. G. Leimbach, Arnstadt i. Thür.
Druck der Buch- u. Steindruckerei von Otto Böttner, Arnstadt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1900

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Botanische Sammlungen. 175-176](#)